

2026

BACHBLÜTENTHERAPIE AUSBILDUNG



PHYTOMED

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Die Dozentin



Regula Zwicky

Bachblüten Therapeutin & Dozentin,
Therapeutin in Psychosynthese und
Transpersonaler Psychologie, Autorin

Zielpublikum

Fachpersonen und Interessierte, welche die Bachblütentherapie von Grund auf erlernen möchten und bei sich oder Ihren Klienten anwenden möchten. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig.

Lerninhalte

Die Teilnehmenden

- kennen die Wirkungsweise dieser Therapiemethode
- kennen die Entstehung der Bachblütentherapie und die Biographie sowie die ganzheitliche Philosophie des Edward Bach
- kennen die Indikationen, die negativen psychischen Zustände der 38 Bachblütenbilder und deren Transformation ins Positive
- kennen das Einsatzgebiet der Notfalltropfen
- wissen wie die Blütenmittel und die Einnahmemischungen hergestellt werden
- kennen und üben die Diagnosemöglichkeiten
- haben die Möglichkeit eine persönliche Mischung zu erhalten
- kennen die Anwendungsgebiete
- lernen die Einteilung in die Schienen nach Dietmar Krämer und deren Bezug zur TCM kennen

Pflichtlektüre

Das Buch «Original Bachblüten-Therapie» ist Pflichtlektüre und muss an den Ausbildungstagen mitgebracht werden.

Die einzelnen Tage können auch separat besucht werden. In diesem Fall ist das Buch keine Pflicht.

Die Original Bachblüten-Therapie
Das gesamte theoretische und praktische
Bachblüten-Wissen

Mechthild Scheffer
ISBN 978-3-424-15189-3

Das Buch «Original Bachblüten-Therapie» kann direkt bei uns bezogen werden. Mit dem QR-Code gelangen Sie auf unsere Webseite. Dazu einfach den QR-Code mit der Handykamera einscannen und bestellen.



ÜBER DIE AUSBILDUNG

Die heilenden Kräfte der Pflanzen einsetzen

Die Blüten wirken durch ihre ätherischen Kräfte auf den feinstofflichen Körper des Menschen. Sind Sie nicht in Harmonie mit sich selbst und Ihrem Leben, können sich Ihre Potenziale nicht entfalten. Die passenden Blütenessenzen vermögen diese Blockaden, oder Muster aufzulockern. Die Lebensenergie kommt ins Fließen. Ihr Lebenssinn wird sichtbar und Ihrer Persönlichkeitsentwicklung steht nichts mehr im Weg.

Fliessen die Selbstheilungskräfte ungehindert, muss Krankheit als Korrektiv gar nicht mehr entstehen. Diese Therapieform berührt tief und bringt Sie in Einklang mit sich selbst und Ihren seelischen Bedürfnissen. Die Blütenessenzen unterstützen sowohl eine lebensberatende Begleitung Ihrer KlientInnen, wie auch Körperarbeit und andere Naturheilverfahren bei Mensch und Tier.

Edward Bach, Pionier der Ganzheitsmedizin

Der englische Arzt und Heiler hat die auf bekämpfen basierende Schulmedizin verlassen und begab sich auf den Weg des Seelenheilens. Er entdeckte die heilenden Kräfte in der Natur. Die 38 Bachblüten bilden heute die Basis der therapeutisch angewendeten Blütenessenzen. Seine bahnbrechende Philosophie wird heute erst richtig in ihrer Wahrheit erkannt und bildet die Grundlage dieser ganzheitlichen Therapie.

Wer ist angesprochen?

Der Wunsch, den heilenden Energien der Blüten zu begegnen, ist Ihre Grundmotivation für diesen Kurs. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Sie möchten therapeutisch, beratend tätig werden und Ihre eigene Entwicklung und die Förderung Ihrer Potenziale liegt Ihnen am Herzen. Sie möchten die Bachblüten in Ihrem Umkreis, bei Mensch und/oder Tier einsetzen.

Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung setzt Schwerpunkte im Erfassen, der psychologischen Muster, die den Blütenbildern unterliegen. Sie erlernen eine gründliche Anamnese, die Erforschung der tieferliegenden Ursachen und schlussendlich den Einsatz der passenden Blütenmittel. Auf Ihre eigenen Erfahrungen mit den Blütenessenzen wird grossen Wert gelegt.

Skript & Zertifikat

Sie bekommen ein umfassendes Skript und abschliessend ein Zertifikat.

DIE STRUKTUR DER AUSBILDUNG

Alle Ausbildungstage finden in den Räumlichkeiten der PHYTOMED AG in Hasle b. Burgdorf statt und dauern jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr.

Tag 1–5 (Einführung)

Für die Einführungstage 1 und 2 sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig.

Die zwölf grundlegenden Persönlichkeitstypen in der Bachblütentherapie Teil 1

Die zwölf grundlegenden Persönlichkeitstypen in der Bachblütentherapie Teil 2

Für die folgenden Tage sind Grundkenntnisse der Bachblütentherapie vorausgesetzt.

Die sieben Helferblüten und der ganzheitliche Ansatz in der Bachblütentherapie

Die Baumkräfte in der Bachblütentherapie

Die Krönung der Bachblüten und die Notfalltropfen

Tag 6 & 7 (Fortsetzung)

Die Fortsetzungstage bauen auf die vorangestellten Einführungstage auf. Der Besuch der ersten 5 Ausbildungstage ist daher Voraussetzung für die Teilnahme.

Einführung in das Schienensystem nach Dietmar Krämer

TCM & Schienensystem nach Dietmar Krämer

Wir empfehlen ihnen, während der Ausbildung ein Selbststudium zu betreiben, Erfahrungen auszuwerten sowie sich mit praktischen Anwendungen auseinanderzusetzen.

Prüfung (nicht obligatorisch)

Die Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme ist der vorherige Besuch aller 7 Ausbildungstage.

Schriftliche Prüfung

TAG 1 | DIE ZWÖLF GRUNDLEGENDEN PERSÖNLICHKEITSTYPEN IN DER BACHBLÜTENTHERAPIE TEIL 1

Behandle den Menschen und nicht die Symptome! Eine Reise durch die grundlegenden Persönlichkeitstypen und wie Sie mit den entsprechenden Blütenessenzen zu Ihrem Potential finden können.

Datum



Donnerstag, **15. Januar 2026**



Präsenzunterricht Hasle/Burgdorf



9.00–17.00 Uhr

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen die besondere Stellung der Bachblütentherapie als nicht invasive, jedoch die seelischen und körperlichen Prozesse unterstützende Therapieform kennen
- erfahren, wie jeder Mensch seinem Typ entsprechend auf herausfordernde Lebensumstände reagiert

Themen

- Die Wirkungsweise der Bachblütentherapie
- Der energetische Körper des Menschen
- Die Indikationen und die negativen psychischen Zustände der zwölf Heiler und deren Transformation ins Potential
- Psychopathologie der Blütenmittel

TAG 2 | DIE ZWÖLF GRUNDLEGENDEN PERSÖNLICHKEITSTYPEN IN DER BACHBLÜTENTHERAPIE TEIL 2

Behandle den Menschen und nicht die Symptome! Eine Reise durch die grundlegenden Persönlichkeitstypen und wie Sie mit den entsprechenden Blütenessenzen zu Ihrem Potential finden können.

Datum



Donnerstag, **29. Januar 2026**



Präsenzunterricht Hasle/Burgdorf



9.00–17.00 Uhr

Ziele

Die Teilnehmenden

- komplettieren die Seelenbilder der zwölf Heiler
- hören Beispiele aus der Praxis und erfahren wie die Bachblüten als Einzeltherapie oder in Kombination mit anderen Therapieformen angewendet werden können
- ergründen ihren eigenen Persönlichkeitstyp

Themen

- Die Indikationen und die negativen psychischen Zustände weiterer Blüten der 12 Heiler und deren Transformation ins Potential
- Psychopathologie der Blütenmittel
- Die besondere Stellung der Bachblüten als nicht invasive Therapieform
- Zusammenstellen von Einnahmemischungen

TAG 3 | DIE SIEBEN HELFERBLÜTEN UND DER GANZHEITLICHE ANSATZ IN DER BACHBLÜTENTHERAPIE

Ist der Mensch im Gleichgewicht, kann er die Stimme seiner Seele wahrnehmen. Die sieben Helfer von Edward Bach führen aus verzwickten Lebenssituationen in die Freiheit.

Datum



Donnerstag, **12. Februar 2026**



Präsenzunterricht Hasle/Burgdorf



9.00–17.00 Uhr

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen weitere Helferblüten für resistenter seelische Zustände kennen
- erfahren den ganzheitlichen Heilungsansatz des Edward Bach
- kennen die Herstellungsmethoden der Blütenmittel
- erlernen die Anamnese und üben die Gesprächsführung

Themen

- Die Indikationen und die negativen psychischen Zustände der sieben Helfer und deren Transformation ins Potential
- Psychopathologie der Blütenmittel
- Die Biographie und die Philosophie des Dr. Edward Bach
- Von der Uressenz zu den Einnahmemischungen

TAG 4 | DIE BAUMKRÄFTE IN DER BACHBLÜTENTHERAPIE

Die Bäume sind seit jeher die Freunde der Menschen. Mit ihrer spezifischen Signatur stärken sie uns und helfen für eine klare Lebensausrichtung.

Datum

 Donnerstag, **26. Februar 2026**

 Präsenzunterricht Hasle/Burgdorf

 9.00–17.00 Uhr

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen die besonderen Kräfte der Baumblüten kennen
- üben die Diagnosestellung und die Gesprächsführung

Themen

- Die Indikationen und die negativen psychischen Zustände der Baumkräfte und deren Transformation ins Potential
- Psychopathologie der Blütenmittel
- Diagnosemöglichkeiten
- Zusammenstellen von Einnahmemischungen

TAG 5 | DIE KRÖNUNG DER BACHBLÜTEN UND DIE NOTFALLTROPFEN

Die letzten fünf Blüten Edward Bachs sind die Krönung seines Systems. Sie berühren das Herz, trösten die Seele und geben die Freude am Leben zurück.

Datum

 Donnerstag, **12. März 2026**

 Präsenzunterricht Hasle/Burgdorf

 9.00–17.00 Uhr

Ziele

Die Teilnehmenden

- komplettieren das 38 Blüten umfassende System
- lernen die Zusammensetzung und das Einsatzgebiet der Notfalltropfen kennen
- kennen die Anwendungsgebiete und die Grenzen der Bachblütentherapie
- üben die Gesprächsführung in der Bachblütentherapie

Themen

- Die Indikationen, die negativen psychischen Zustände der restlichen fünf Bachblütenbilder sowie deren Transformation ins Potential
- Psychopathologie der Blütenmittel
- Indikation und Einsatzgebiet der Notfalltropfen
- Anwendung und Grenzen der Bachblütentherapie
- Anamnese und Gesprächsführung
- Zusammenstellen von Einnahmemischungen und Erfahrungsaustausch

TAG 6 | EINFÜHRUNG IN DAS SCHIENEN-SYSTEM NACH DIETMAR KRÄMER

Psychische Entwicklungswege und die passenden Blütenkombinationen. Die zwölf grundlegenden Persönlichkeitstypen und ihre Entwicklung in kompensatorische Überlebensmuster.

Datum



Donnerstag, **26. März 2026**



Präsenzunterricht Hasle/Burgdorf



9.00–17.00 Uhr

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen die 38 Blütenmittel innerhalb des Schienensystems nach Dietmar Krämer kennen
- berichten über ihre persönlichen Erfahrungen mit den Einnahmemischungen

Themen

- Repetition der 38 Blütenmittel
- Das Schienensystem nach Dietmar Krämer
- Differentialdiagnostik
- Praxis: Supervision und Erfahrungsaustausch

TAG 7 | TCM & SCHIENENSYSTEM NACH DIETMAR KRÄMER

Eine optimale Begleitung Ihrer Klientinnen und Klienten findet durch das Erkennen der unterliegenden körperlichen und emotionalen Themen statt. Die grossen Lebensmuster sind in besonders passenden Blütenkombinationen zu finden.

Datum



Donnerstag, **9. April 2026**



Präsenzunterricht Hasle/Burgdorf



9.00–17.00 Uhr

Ziele

Die Teilnehmenden

- erlernen die Themen und Indikationen der Therapie mit *Ganzen Schienen* nach Dietmar Krämer
- haben Einblick in die Bachblüten Hautzonen
- kennen die Emotionen der fünf Elemente in der TCM und deren Bezug zu den Bachblüten

Themen

- Themen der Therapie mit *Ganzen Schienen*
- Indikationen der Therapie mit *Ganzen Schienen*
- Hautzonen nach Dietmar Krämer
- Einführung in die fünf Elemente der TCM
- Vernetzung der Bachblütenbilder mit den Emotionen der fünf Elemente
- Praxis: Supervision und Erfahrungsaustausch
- Prüfungsvorbereitung

ORGANISATORISCHES

Anmeldung

PHYTOMED AG
Tschamerie 25
3415 Hasle/Burgdorf
034 460 22 12
kurse@phytomed.ch

Ihre Anmeldung nehmen wir telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Online-Buchung entgegen. Jede Anmeldung ist verbindlich, und verpflichtet die Teilnehmenden zur Zahlung der Rechnung. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns die Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich **für jeden gewählten Ausbildungstag separat** zu dem entsprechenden Datum an.

Abmeldung | Annullationsbedingungen

Abmeldungen werden nur in schriftlicher Form angenommen. Eine Abmeldung ist mit administrativem Aufwand verbunden. Bei Abmeldung oder nicht Erscheinen gelten daher folgende Annullationsbedingungen:

- bis 7 Tage vor Beginn: CHF 30.– Bearbeitungsgebühr
- ab 6 Tage vor Beginn oder bei Nichterscheinen am Weiterbildungstag:
100% der Weiterbildungsgebühr
- Abmeldungen aufgrund Krankschreibungen, mit ärztlichem Attest:
0% der Weiterbildungsgebühr

Kosten

Die Kosten belaufen sich auf CHF 1540.–. Bei der Buchung der kompletten Ausbildung erhalten Sie 10% Rabatt und bezahlen somit nur CHF 1386.–. Für die Teilnahme an einzelnen Ausbildungstagen werden CHF 220.– pro Tag verrechnet.

In den Kosten inbegriffen sind 7 Ausbildungstage à 7 Lektionen inkl. Verpflegung, Skript und Zertifikat bei bestandener Prüfung.

Der Rechnungsbetrag pro Tag ist bis spätestens 10 Tage nach dem jeweiligen Termin zu überweisen.

Bestätigungen

Die Ausbildung setzt sich aus 7 Tagen à 7 Lektionen zusammen. Pro Ausbildungstag bestätigen wir Ihnen 7 Lektionen à 60 Minuten (insgesamt sind dies 49 Stunden à 60 Minuten).

Die Teilnehmenden erhalten an jedem besuchten Ausbildungstag eine Bestätigung mit detaillierter Angabe zu Zielen und Themen des jeweiligen Ausbildungstages. Bitte bewahren Sie diese auf, damit Sie am Schluss die einzelnen Inhalte nachweisen können.

Am Ende der Ausbildung (nach Besuch aller 7 Ausbildungstage) erhalten Sie eine Abschlussbestätigung mit der Angabe der gesamten geleisteten Stundenzahl (49 Stunden). Diese ist für die verschiedenen Verbände zur Anrechnung der **Weiterbildungsstunden nur zusammen mit den detaillierten Tagesbestätigungen gültig.**

Abschlussvoraussetzungen

Für einen Ausbildungsabschluss müssen alle Ausbildungstage (insgesamt 7 Tage) besucht werden.

Prüfung

Die Prüfung ist **nicht obligatorisch**. Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch aller 7 Ausbildungstage. Falls ein Ausbildungstag verpasst wurde, kann dieser im folgenden Jahr nachgeholt werden, bevor die Prüfung abgelegt werden kann.

Die schriftliche Prüfung findet am **9. April 2026** statt, dem letzten Tag der Ausbildung. Sie dauert eine Stunde und wird zusätzlich zu den regulären sieben Unterrichtsstunden abgehalten. Die Prüfungszeit ist von 8.30 bis 9.30 Uhr, danach beginnt der normale Unterricht um ca. 9.40 Uhr.

Falls Sie an der Prüfung teilnehmen möchten, können Sie dies den Aus- und Weiterbildungsverantwortlichen im Voraus mitteilen. Die Anmeldung zur Prüfung ist unabhängig von der Anmeldung zur Ausbildung und wird nach Erreichen der Voraussetzungen sowie dem Anmeldedatum bestätigt.

Die Prüfungsgebühr beträgt CHF 95.–.

Mit bestandener schriftlicher Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat mit der gesamten geleisteten Stundenzahl innerhalb der Ausbildung plus 1 Stunden à 60 Minuten für die Prüfungszeit (insgesamt 50 Stunden).

Haben Sie Fragen zur Ausbildung?

Das Aus- und Weiterbildungsteam hilft Ihnen gerne weiter. Sie erreichen uns wie folgt:

Telefon: 034 460 22 12

E-Mail: kurse@phytomed.ch

AKKREDITIERUNG

Die Weiterbildungsstunden der Ausbildung «Bachblütentherapie» werden von folgenden Verbänden angerechnet bzw. anerkannt:

Schweizerischer Drogistenverband (SDV)



Die PHYTOMED Ausbildung «Bachblütentherapie» ist geprüft und durch den Schweizerischen Drogistenverband (SDV) anerkannt. DrogistInnen erhalten für jeden besuchten Ausbildungstag 4 Drogisten-Sternpunkte (ausgenommen Prüfung).

FPH Offizin



Die FPH Offizin hat alle Ausbildungstage FPH akkreditiert und damit anerkannt. Pro Ausbildungstag werden 50 Punkte vergeben (ausgenommen Prüfung).

Schweizerische Stiftung für Komplementärmedizin (ASCA)



Die Stiftung ASCA hat die PHYTOMED Ausbildung «Bachblütentherapie» als Weiterbildung anerkannt. Durch die Akkreditierung trägt die Stiftung ASCA aktiv zur Qualitätssicherung und Konsolidierung der Ausbildung für alternative und komplementäre Gesundheitsmethoden bei.

ErfahrungsMedizinisches Register EMR



Die 50 Ausbildungsstunden entsprechen der methodenspezifischen Anforderung des EMR. Die Bachblütentherapie gilt jedoch als Zusatzmethode zu den jeweiligen Grundausbildungen.

Im Rahmen der Beurteilung der entsprechenden Weiterbildungsnachweise durch das EMR ist es in Einzelfällen möglich, dass die Registrierungsbedingungen nicht erfüllt und damit die Weiterbildungsstunden nicht angerechnet werden können.

Schweizerischer Hebammenverband «SHV/FSSF/FSL» | «SBK-ASI»



Alle Ausbildungstage sind einzeln anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL» und «SBK-ASI».

Dipl. Pflegefachpersonen und Hebammen erhalten für jedes besuchte Ausbildungstag 7 e-log Punkte (ausgenommen Prüfung). Wer die gebotenen e-log-Punkte beziehen möchte, muss das gelabelte Angebot manuell erfassen.



PHYTOMED AG · Für Ihre natürliche Gesundheit

CH-3415 Hasle/Burgdorf · Tel. 034 460 22 11 · Fax 034 461 41 63 · info@phytomed.ch · www.phytomed.ch